

Schulvereinbarung gegen Mobbing

Mobbing, Ausgrenzung, Gewalt und Diskriminierung haben an unserer Schule keinen Platz!

- ☞ Wir möchten, dass alle gern zur Schule gehen und erfolgreich lernen und arbeiten können!
- ☞ Dies ist nur in einem positiven Schulklima mit gegenseitigem Respekt und Vertrauen möglich!

**Deshalb unternehmen wir etwas gegen
Mobbing, Ausgrenzung, Gewalt und Diskriminierung!**

Was ist Mobbing?

- Mobbing ist kein kurzer Streit unter gleich starken Gegnern/innen.
- Es sind wiederholte, negative Äußerungen oder Handlungen eines oder mehrerer Täter/innen, die über einen längeren Zeitraum stattfinden.
- Mobbing ist meist gegen eine Person gerichtet, um die eigene Stärke zu zeigen.

Beim Mobbing wird jemand wiederholt:

- beleidigt • geärgert • bedroht • ausgrenzt • angegriffen ...

Dies kann geschehen durch:

- Blicke • abwertende Worte • Auslachen • Nachäffen • Gerüchte verbreiten
- Bilder posten • Sachen wegnehmen oder zerstören • Schlagen ...

Was ist so schlimm am Mobbing, an Ausgrenzung, an Gewalt oder Diskriminierung?

- Die betroffene Person fühlt sich allein und kann kaum etwas an der Situation verändern. Sie traut sich aus Angst aber nicht, Hilfe zu holen.
 - Wer sich länger ausgegrenzt und bedroht fühlt, kann nicht mehr angstfrei arbeiten.
 - Wer Angst hat, will nicht mehr zur Schule gehen.
- ☹ Wer Mobbing, Ausgrenzung, Gewalt oder Diskriminierung beobachtet und nichts dagegen tut, wird zum Mitschuldigen!

Wozu sich die Unterzeichner der Vereinbarung verpflichten:

- ☞ Wir gehen respektvoll miteinander um und beschimpfen oder demütigen uns nicht.
 - Wir machen uns nicht über das Aussehen, Verhalten oder über Fehler von anderen lustig.
- ☞ Wir grenzen niemanden aus der Gemeinschaft aus.
- ☞ Wir beteiligen uns nicht an der Entstehung und Verbreitung von Gerüchten.
 - Wir reden miteinander, nicht übereinander.
- ☞ Wir verbreiten keine entwürdigenden, herabsetzenden Dinge über andere - weder in Wort, Schrift oder Bild noch im Gespräch, per Handy oder im Internet.
- ☞ Wir hänseln und werten niemanden ab, sei es wegen seiner Herkunft, Nationalität, Hautfarbe, seines Geschlechts, seiner sexuellen Orientierung oder seines Glaubens.
- ☞ Wir zeigen Zivilcourage, indem wir aktiv werden, wenn andere Beistand und Hilfe brauchen.
- ☞ Wir stellen uns an die Seite der Betroffenen und treten aktiv für ein Ende der Schikanen ein.
- ☞ Wir unterstützen Mobbing-Betroffene, die Demütigungen zu melden und ggfs. anzuzeigen.

Schüler/innenvertreter

N. Wingenter

Elternvertreter

Kerstin Rindorf

Personalrat

Stefan Meyer

Schulleiter

J. Müller